



ejw

BEZIRKBÖBLINGEN

RUNDBRIEF

MitarbeiterInnenmagazin

01//2021

// Bezirk

// Impressum

**BEZIRKBÖBLINGEN**

Evangelisches Jugendwerk
Bezirk Böblingen
Offenburger Straße 92
71034 Böblingen

Tel 07031 - 22 02 41
Fax 07031 - 22 26 86
info@ejwbezirkbb.de
www.ejwbezirkbb.de

**IMPRESSUM**

HERAUSGEBER	EJW Bezirk Böblingen Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit
REDAKTIONSKREIS	Steffen Braun, Uli Breitmaier, Gerlinde Sautter, Jörn Stahnke
KONTAKT	info@ejwbezirkbb.de
ERSCHEINUNG	Juni 2021
DESIGN	Ann-Sophie Müller
TITELFOTO	Jörn Stahnke
FOTO RÜCKSEITE	Jörn Erik Stahnke

KOORDINATION & GESCHÄFTSFÜHRUNG

Gerlinde Sautter
Gerlinde.Sautter@ejwbezirkbb.de

SEKRETARIAT

Silke Hamann
Silke.Hamann@ejwbezirkbb.de

FSJ - STELLE

Jörn Erik Stahnke
FSJ@ejwbezirkbb.de

DISTRIKT 3 BÖBLINGEN

Babsi Ruoff
Babsi.Ruoff@ejwbezirkbb.de
Mathias Moroff
Mathias.Moroff@ejwbezirkbb.de
Sindelfingerstr. 9
71032 Böblingen
Tel.: 07031 / 492 14 41
Fax: 07031 / 492 56 87

DISTRIKT 4 HECKENGÄU

Wolfgang Roux
Wolfgang.Roux@ejwbezirkbb.de
Döffinger Straße 55
71120 Dätzingen
Tel.: 07033 / 13 83 81
Fax: 07033 / 13 83 86

DISTRIKT 5 STEINBRUCH

Distriktsanteil 75%:
Sarah Brenzel
Sarah.Brenzel@ejwbezirkbb.de
Hauptstr. 10
71034 Dagersheim
Tel.: 07031 / 67 99 48
Bezirksanteil 25%:
Siegfried Sautter
Siegfried.Sautter@ejwbezirkbb.de

DISTRIKT 6 SINDELFINGEN

CVJM Sifi
Julian Böhringer
Julian.Boehringer@ejwbezirkbb.de
Seestraße 10
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 10 30
Fax: 07031 / 80 72 03

GKG Sifi
Matthias Müller
Matthias.Mueller@ejwbezirkbb.de
Seestraße 10
71063 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 10 05
Fax: 07031 / 80 72 03

GKG Sifi/Kinderstadtranderholung
Melanie Markovic
Melanie.Markovic@ejwbezirkbb.de
Eichholzer Täle 3
71067 Sindelfingen
Tel.: 07031 / 80 55 69

DISTRIKT 1 AICHTAL

Michael Knieling (Schönaich)
mknieling@schoenaichkirchen.de
Jonathan Kümmerle (Waldenbuch)
Jugendarbeit@ev-kirche-waldenbuch.de
Siggi Rösch (Steinenbronn)
Siggi.Roesch@ev-kirche-steinenbronn.de

DISTRIKT 2 SCHÖNBÜCHLICHTUNG

Martin Strienz
Martin.Strienz@ejwbezirkbb.de
Ev. Gemeindehaus Johanneskirche
Bühlenstr. 85
Eingang Falkenstraße
71088 Holzgerlingen
Tel.: 07031 / 9 22 73 18

THEMA

Petra Ländner	3
Gerlinde Sautter	5
Lied zur Jahreslosung	6

NEUES AUS DEM EJW

EJW goes Youtube	7
------------------	---

DIE FAIRE - SEITE

AK Faires EJW	8
---------------	---

AUS DEN GREMIEN

Delegiertenversammlung mal anders	9
-----------------------------------	---

AUS DEN DISTRIKTEN

Steinbruch	11
Schönbuchlichtung	13
Heckengäu	15
Böblingen	19
Sindelfingen	24

BILDUNGSARBEIT

Mia-Workshop-Day 2021	25
-----------------------	----

RÜCKBLICK

FEEL	27
Mangotage im Bezirk	29
network Regional	33

AUSBLICK

Zeltlager in Rexingen	35
Jugendfreizeit in Frankreich	37
Abschiedstour Bernd Umbreit	39

INFOS / TIPPS

JUGOS im Kirchenbezirk	41
------------------------	----

VON PERSONEN IM EJW

Der neue Jugendpfarrer Manuel Spohn	43
Abschied Mirjam Dauner	45
Abschied Senta Hagmeyer-Berner	46



Sigi Sautter

Layout Rundbrief



Uli Breitmaier

Layout Rundbrief

Liebe Rundbrief- leser*innen

„Seid barmherzig,
denn Euer Vater im
Himmel ist es auch.“

Gedanken zur
Jahreslosung 2021
mitten im Jahreslauf!

Wertvolle
Erfahrungen!

Gedanken von Petra Ländner, 1. Vorsitzende Bezirksjugendwerk



Petra Ländner
1. Vorsitzende im
Bezirksjugendwerk

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! (Lukas 6,36)

Der Text der diesjährigen Jahreslosung, so einfach er doch ist, stellt er mich vor Herausforderungen.

Seid barmherzig, es gibt Übersetzungen mit „darum seid barmherzig“ oder „werdet barmherzig“, die vielleicht nicht so klare Aufforderungen sind wie „seid barmherzig“.

Dann aber der Zusatz „wie auch euer Vater barmherzig ist“.

Natürlich spricht Lukas hier von Gott, unserem Vater, aber spontan denke ich zunächst an meinen Vater, bei dem mehr die Devise „hart aber herzlich“ galt.

Was ist also barmherzig, woran erkenne ich das?

Meistens kommt man weiter, wenn man den Text etwas vor der Bibelstelle und etwas nach der Stelle liest.

In Lukas 6,12 geht es zunächst um die Auswahl der Jünger. Anschließend lese ich die Seligpreisungen durch und hänge am Ende am Abschnitt „von der Feindesliebe“.

Jetzt kommen wir der Erklärung was ist Barmherzigkeit etwas näher, aber so richtig bin ich nicht zufrieden.

Vielleicht hilft mir ja Frau/Herr Google. Nach langem Click hier und Link da, komme ich zu einer Auslegung von Altbischof Joachim Wanke aus dessen Zeit im Franziskaner Kloster. Er hat ganz einfache Aussagesätze über die BARMHERZIGKEIT formuliert:

Du gehörst dazu – du bist kein Außenseiter

Ich höre dir zu

Ich rede gut über dich

Ich gehe ein Stück mit dir

Ich teile mit dir

Ich besuche dich

Ich bete für dich

[Quelle: Altbischof Wanke; Können wir uns Barmherzigkeit leisten; in: Pfarrbriefservice.de]

Damit kann ich etwas anfangen.

Manche dieser Merkmale finde ich rückblickend auch bei meinem Vater und meiner Mutter.

Gott/Vater wiederum verkörpert all diese Eigenschaften geduldig, ausdauernd und in idealer Weise.

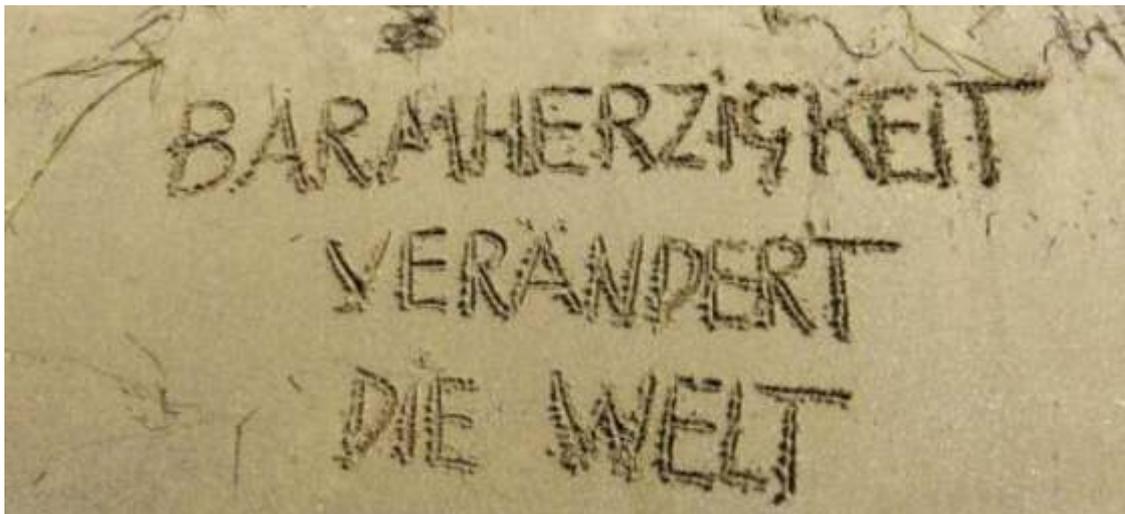
Und wie sieht es mit mir aus? Die eine oder andere Eigenschaft finde ich bei mir manchmal wieder, aber da gibt es doch Lücken.

Also nehme ich mir vor, mich immer mal wieder an die sieben Aussagen zu erinnern und habe mir zur Erinnerung einen post-it an meinen PC geklebt.

Ich wünsche Euch, dass Ihr bereits Menschen mit den oben genannten Eigenschaften begegnet seid oder ihnen begegnen werdet,

Eure

Petra Lander



Gedanken von Gerlinde Sautter, Geschäftsführung Bezirksjugendwerk



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

Seid barmherzig, so wie euer Vater barmherzig ist. (Lukas 6,36)

Der Bibelvers der dafür ausgelost wurde, dass er über dem Jahr 2021 stehen soll beinhaltet ein altes Wort, das in der deutschen Sprache kaum noch und wenn, dann im biblischen, christlichen, diakonischen Kontext vorkommt.

Barmherzig. In der Volxbibel habe ich gefunden: „Ihr müsst so liebevoll drauf sein wie Gott, euer Vater.“ Das trifft es zwar meine ich, nicht so ganz, hilft aber vielleicht manchen beim Verständnis.

Was auch hilft ist weiterzulesen: Jesus sagt weiter: ³⁷Ihr sollt andere nicht verurteilen, dann wird auch Gott euch nicht verurteilen. Sitzt über niemand zu Gericht, dann wird Gott auch über euch nicht zu Gericht sitzen. Vergebt anderen, dann wird Gott auch euch vergeben.³⁸Schenkt, dann wird Gott auch euch beschenken: Ein reichliches Maß wird euch in den Schoß geschüttet –festgedrückt, geschüttelt und voll bis an den Rand. Denn derselbe Maßstab, den ihr an andere anlegt, wird auch für euch gelten.«

- Im Prinzip das was man auch als „goldene Regel“ kennt.

Für einen Gottesdienst haben wir im Musikteam das Lied zur Jahreslosung eingeübt.

Zuerst war ich davon nicht sonderlich begeistert, aber es hat inhaltlich super gepasst und nun ja, war dann doch ganz nett und dann hat es mich die nächste Woche noch als Ohrwurm begleitet.

Ein Ohrwurm nervt, aber in diesem Fall fand ich es ganz interessant, dass er mir dabei geholfen hat, so einen Satz und eine Aufforderung, „Seid barmherzig“ in meinen Alltag zu integrieren.

Grad, wenn ich mich mal wieder über jemanden geärgert habe, „hörte“ ich meinen Ohrwurm: „Seid barmherzig, denn euer Vater im Himmel ist es auch...“ das hat der Situation eine neue Perspektive gegeben, mich daran erinnert, dass Gott auch mit mir oft barmherzig sein muss und ist und dass „barmherzig sein“ eine gute Alternative zum Ärgern ist.

Das Landesjugendwerk hat übrigens recht umfangreiches Material zum Jahreslosungslied kostenlos zum Download zur Verfügung gestellt. Zu finden unter jahreslosung.net

Gerlinde Sautter

Das ist das Wunder

Lied zur Jahreslosung 2021

Text und Musik: Gottfried Heinzmann,
Hans-Joachim Eißler

1.
Barmherzig sein heißt Zeit verschenken,
zusammen lachen, Neues denken.
Wer geht und fragt nach,
lädt die Einsamen ein,
in Gemeinschaft zu sein?

2.
Barmherzig sein heißt Schweres tragen,
zusammen weinen, Schweigen wagen.
Was lindert die Not?
Jedes Wort ist zu viel,
Ich umarme dich still.

Refrain:

Seid barmherzig,
denn euer Vater im Himmel ist es auch.
Schaut euch um und seht,
dass ihr einander braucht.
Seine Liebe macht die Gedanken und
Herzen wieder weit.
Das ist das Wunder der Barmherzigkeit.

3.
Barmherzig sein heißt Brücken bauen,
verzeihen und sich neu vertrauen.
Wer geht nun den Schritt?
Das allein braucht schon Mut.
Doch Versöhnung tut gut.

4.
Barmherzig sein heißt wachsam bleiben
und Menschenfeindlichkeit vertreiben.
Wer tritt dafür ein?
Jeder, der etwas sieht
und Barmherzigkeit liebt.

Refrain:

Seid barmherzig,
denn euer Vater im Himmel ist es auch.

...

*Copyright: buch+musik ejw-service gmbh,
Stuttgart*

Ein Kind, einsam,
gemedelt, verlassen
Du siehst, Du reichst die
Hand
Barmherzigkeit

Gerlinde Sautter

Haiku

NEUES AUS DEM EJW

EJW GOES YOUTUBE



Jörn Stahnke

FSJ im Bezirksjugendwerk

EJW goes YouTube

Durch die Corona-Pandemie können mittlerweile seit über einem Jahr viele Angebote nicht mehr oder nur sehr eingeschränkt stattfinden.

Das Hauptproblem sind oft die: Personenobergrenzen. Aus diesem Grund gab es bereits im letzten Jahr die Idee, einige Formate, wie zum Beispiel Jugendgottesdienste live über Social Media zu verbreiten. Matze Müller, der dieses Projekt angestoßen hat, hatte von Anfang an die Idee, dadurch auch Menschen von außerhalb der jeweiligen Gemeinde erreichen zu können und somit den Bezirk näher zusammenschweißen. Die Grundidee war, dass Menschen aus verschiedensten Gemeinden sich gegenseitig besser kennenlernen.

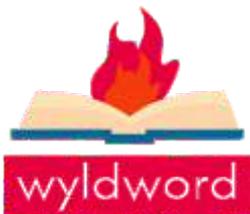
Letztendlich wurde die Livestream Idee in ein vorproduziertes YouTube-Format umgewandelt, welches jeden Montag zum Wochenstart einen dreiminütigen Input zu unserem Motto „gemeinsam. glauben. erleben.“ geben soll.

Das Format startete am 05. April unter dem Namen „wyldword“ mit dem Special Feel, einem Konzert von Jugo Bands welches unter Normalbedingungen live in Präsenz abgehalten wird. Seit der darauffolgenden Woche kommt wöchentlich je ein Video, welches von einer Gemeinde aus unserem Bezirk produziert wird.

Neben dem wöchentlich erscheinenden Format „wyldword“ gibt es immer wieder auch Specials zu besonderen Anlässen. So gab es bereits vor dem Start der Reihe ein Osterspecial in Kooperation mit dem EJW Leonberg und seither Liveübertragungen eines Jugendgottesdienstes in Sindelfingen sowie von networkREGIONAL ON TOUR.

Im Zuge unserer verstärkten Aktivität auf Social Media und dem Versuch, die Gemeinden besser zu vernetzen gibt es jetzt auch einen sogenannten „Linktree“, auf welchem einige Jugendorganisationen und CVJMs von Kirchengemeinden, sowie sämtliche Social Media Kanäle von uns und unsere Webseite verlinkt sind. Auf diesen Linktree können Sie jederzeit von all unseren Seiten über unser Profil zugreifen!

Zu den Gemeinden und unseren neuesten Videos von wyldword kommen sie über den QR-Code unten oder wenn sie unseren Kanal auf Youtube suchen unter „EJW Bezirk Böblingen“.



DIE FAIRE SEITE

AK FAIR

08

// Die Faire Seite

Auf der Fairen Seite machen wir diesmal nicht viele Worte, sondern wollen euch in die wunderbare Welt von YouTube entführen.

Genauer gesagt stellen wir euch drei Kurzdokus vor, die sich mit den Themen Minimalismus, Lebensmittel retten und dem immer beliebten Topic Fair Fashion beschäftigen.

Also viel Spaß, beim Einscannen und Anschauen, wünscht euch der AK Faires EJW.

Minimalismus:
Warum dieser Lifestyle glücklich macht



Lebensmittelverschwendung:
So rettest du Lebensmittel - legal & von zu Hause || PULS Reportage



Fair Fashion:
Die nachhaltige und faire Mode durch neue Ideen



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW
AK Öffentlichkeitsarbeit

AUS DEN GREMIEN

DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Die Delegiertenversammlung 2020 war wie das gesamte Jahr 2020 **anders!**



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW

AK Öffentlichkeitsarbeit



Delegiertenversammlung
des Evangelischen Jugendwerks
Bezirk Böblingen

26. November 2020



Es begann schon mal damit, dass wir uns nicht in einem Gemeindehaus versammelten, sondern in der Versöhnungskirche auf dem Goldberg. Warum? Corona!

Wir hatten auch keine Tische im Raum aufgestellt um die herum die Delegierten in enger Vertrautheit Platz nahmen, sondern hatten in der gesamten Kirche viele Stühle in ein, zwei oder dreier Grüppchen in gebührendem Abstand zueinander platziert auf denen die Menschen dann saßen. Warum? Corona!

Auch wurden vor der eigentlichen Versammlung oder währenddessen keine kulinarischen Köstlichkeiten, in geselliger Runde, zur Anhebung der Stimmung und Stärkung des Abstimmungsarmes gereicht, sondern alle Delegierten entdeckten auf ihrem Stuhl einen Gutschein für einen Döner oder eine vegetarische Alternative, den

einzulösen erst nach der Versammlung möglich gemacht wurde. Warum? Corona! Also: Alles war anders!!!

Nein. Natürlich war auch Vieles wie immer.

Die Delegierten kamen wie immer zahlreich und gutgelaunt zur Versammlung und man spürte deutlich wie stimmungshhebend sich der reale Kontakt mit, für diesen Zeitpunkt, so vielen Menschen bei allen auswirkte. Auch wenn durch die großzügigen Abstände zwischen den einzelnen Menschen persönliche Worte leicht zu einem Gruppengespräch evolvierten.

Es gab wie immer eine Begrüßung unserer 1. Vorsitzenden Petra Ländner. Auch eine Andacht gab es wie immer, diesmal – Goethe für Kinder.

Wie immer hatten wir viele Tops auf dem Programm und wie immer kämpften sich alle wacker vom Top „Protokoll der letztjährigen DV“, zu Beginn des Treffens, bis hin zum Top „5 Jahre DV-Mitglied“ relativ am Ende dieses Abends.

Es wurden neue FSJ'ler:innen vorgestellt, der Vorstand und BAK wurde entlastet, ein Rechnungsabschluss aus 2019 wurde präsentiert der von den Rechnungsprüfer:innen als gut befunden und von der



AUS DEN GREMIEN DELEGIERTENVERSAMMLUNG

10

// Rückblick



DV verabschiedet wurde.

Mitarbeitende wurden wieder in den BAK gewählt, in diesem Fall Johannes Fels aus Sindelfingen, Marcel Nüßle aus Gärtringen und Mareike Sautter aus Darmsheim, die Verteilung der zugewiesenen Gelder des Kirchenbezirks für 2021 wurde besprochen und kurz vor Schluss wurde sich dann noch bei der 1. Vorsitzenden Petra Ländner und dem 2. Vorsitzenden Steffen Braun bedankt, also eben genauso wie immer.

Also was denn nun? Alles anders? Oder doch Delegiertenversammlung as usually?

Natürlich war das keine normale DV und vielen Dingen bei diesem Event werden wir nicht nachtrauern, sollten sie bei folgenden Delegiertenversammlungen nicht mehr nötig sein.

Aber es gibt auch positive Erkenntnisse, die uns diese DV 2020 gebracht hat.

Denn dadurch, dass wir nur eine sehr begrenzte Zeit per Hygienekonzept zur Verfügung hatten, war das Programm ziemlich straff und auf das Wesentliche fokussiert und das hat richtig gut funktioniert und war kein bisschen langweilig, wie wir früher immer gedacht haben, sondern wider Erwarten, sehr angenehm.

Auch die Idee mit dem Gutschein für einen Döner/Veggi Alternative war sehr cool, da wir nach der DV erstmal noch einen Spaziergang zum Drehspieß-Verkäufer machen mussten.

Stichwort: Beine vertreten, nach langem Sitzen. Und auch die Idee des, „lerne die verschiedenen Gemeinden des Bezirks auch durch den Magen besser kennen“, ist bestimmt auch nachpandemisch ein fortentwickelbares Konzept. Denn wir wissen ja alle was durch den Magen geht. Stimmt. Liebe nämlich!!! Und die Liebe der Gemeinden untereinander weiterzuentwickeln ist doch durchaus eine ehrenhafte Aufgabe.

Ihr seht, die Delegiertenversammlung des evangelischen Bezirksjugendwerks Böblingen war in diesem Jahr ein bisschen von Beidem, anders und doch wie immer, eben voll 2020.

So und jetzt noch ganz zum Schluss ein riesengroßes Dankeschön an die Gemeinde der Versöhnungskirche auf dem Goldberg dafür, dass wir ihre Kirche für unsere DV nutzen konnten und uns damit die Delegiertenversammlung 2020 in Präsenz erst ermöglicht wurde.

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT STEINBRUCH

Dagersheim, Darmsheim, Grafenau, Magstadt



Sarah Brenzel

Bezirksjugendreferentin

Distrikt Steinbruch

Hällöchen, hab mir gedacht, ich lass diesmal einfach Bilder sprechen, was trotz allem die letzten Monate möglich war 🙏. Vielleicht entdeckt ihr ja die ein oder andere Aktion bei der ihr mit dabei wart 😊. Liebe Grüße an euch alle & bleibt behütet 😊. Eure Sarah 🍷

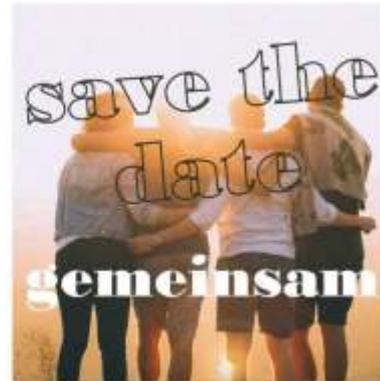
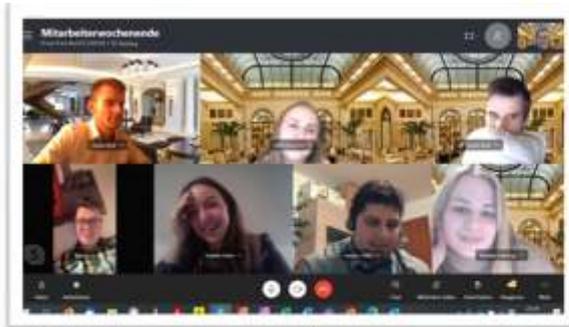


DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK DISTRIKT STEINBRUCH

12

// Distrikte

Dagersheim, Darmsheim, Grafenau, Magstadt



Discord-Godi zum gemeinsamen
Start ins Neue Jahr
1. Januar 2021_17 Uhr



nfts



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

Altdorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch



Martin Strienz

Bezirksjugendreferent

Distrikt Schönbuchlichtung

Holzgerlingen

Mit den Trainees mussten wir leider dann doch noch online starten, weil es über den Jahreswechsel einfach nicht ging, sich zu treffen. Leider hat einen kürzlich der Mut verlassen und ist ausgestiegen, jetzt sind noch 5 tolle Jugendliche dabei. Sie machen auch gut mit, online ist mit einer kleinen Gruppe viel einfacher als mit einer großen. Es kann sich einfach keiner wegducken. Wir haben gerade eher persönliche Themen gemacht und hoffen dringend darauf, dass wir demnächst wieder (bzw. endlich mal überhaupt) uns persönlich und live sehen.

Neben diversen kleinen Calls und Gremien habe ich noch eine Online-Präventions-schulung mit dem CVJM Holzgerlingen mit 53 Teilnehmer:innen gemacht, bei der mal wieder deutlich wurde, wie fit und kompetent unsere Ehrenamtlichen sind. Gerade haben wir beschlossen, die Zeltlager am Ort mit Übernachtung durchzuführen, sofern es die Bestimmungen und Inzidenzen zulassen. Schön, dass wir hier die Möglichkeit und den Platz dazu haben. Ich bin dann Ende August auch bei 14plus mit dabei. Das Miateam findet sich erst, es ist aber bestimmt hilfreich, wenn man weiß, auf welches Format man sich dabei in etwa einlässt.

Altdorf

Mit den Trainees sind wir gut unterwegs und die meisten in der Gruppe sind sehr motiviert dabei, haben zum Teil schon konkrete Pläne, wie sie in die Jugendarbeit einsteigen wollen. Gerade ist wieder mal spannend, ob und wie das verschobene Wochenende gemeinsam mit den Holzgerlinger Trainees Mitte Juni stattfinden kann... Wir haben alle Themen so weit wie möglich auf online umgebaut und erwarten, dass wir zum Schluss noch ein paarmal in Präsenz was machen können. Anfang Juli ist dann der Abschluss wieder mit einem Gottesdienst geplant. Mal sehen, was bis dahin geht. Kollege Stephan Decker ist parallel zu Trainee mit den Jugendlichen im B-Team online unterwegs und macht mit den Ehrenamtlichen zusammen echt eine gute Arbeit. Aktuell plant er Zeltlager, ein Junge-Erwachsenen-Wochenende und dieses Jahr wieder MovieTime in der Scheune.

Weil im Schönbuch mit Breitenstein und Neuweiler

In der Traineegruppe (auch beim Team) lässt gerade die Motivation für Onlinetreffen sehr nach. Es ist einfach zäh und der Kontrast zu der sonst lebendigen Dynamik ist einfach groß. Nichtsdestotrotz versuchen wir das Beste draus zu machen.

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT SCHÖNBUCHLICHTUNG

14

// Distrikte

Aldorf, Neuweiler-Breitenstein, Holzgerlingen, Weil im Schönbuch

Die meisten Themen sind durch, aber wir hoffen, dass irgendwann noch ein bisschen Action an der frischen Luft auf dem Plätzle des Fördervereins möglich ist. Im Juli steht als hoffentlich mögliches Highlight noch das Wochenende an. Den Start für den nächsten Jahrgang haben wir auf nach den Sommerferien verschoben, da wir ja die Zeit für den aktuellen Jahrgang verlängert haben. In Breitenstein-Neuweiler gab es kürzlich mal wieder ein Jugendleitendentreffen. Hier ist in ein paar Gruppen wieder Neusortieren angesagt und auch die Neuausrichtung der Jugendarbeit auf die nächste Saison soll mit einem kleinen Zukunftsprozess angegangen werden. Die Mitarbeitenden sind jedenfalls voller Tatendrang.

Online geht schon irgendwie, aber es nervt...

Die weitaus meisten sind mittlerweile den Onlinebetrieb gewohnt und kommen gut mit (auch technische Probleme lassen sich meist gut lösen), nur die Motivation ist bisweilen wechselhaft...

Es gibt eine zunehmende Onlinemüdigkeit bei Teilnehmenden und Mitarbeitenden. Neben der Sehnsucht nach Präsenztreffen steigt auch der Bedarf an Begleitung und Seelsorge, auch die professionelle und

therapeutische wird beansprucht. Leider gibt es überall zu wenig Plätze, vor allem für Jugendliche... Falls sich jemand überlegt, welchen Beruf er oder sie ergreifen soll: Jugendpsychologen werden dringend gebraucht!

Einzel-Gesprächsangebote werden jetzt wieder zunehmend öfter wahrgenommen, einfach mal ne Runde Spaziergehen hilft auch die Gedanken sortieren.

Ich bin froh über motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden, die trotzdem was möglich machen und kreativ werden (auch wenn der Frust nicht weniger wird).

Und sonst so:

Zwischendurch war ich neben diversen Persönlichkeitsprofil-Meetings in Gruppen des Bezirks auch mal zu Gast im Traineeverantwortlichen-Austauschtreffen im ejw Bezirk Herrenberg. Schön zu sehen, wie das Traineekonzept auf die örtliche Situation und ihre Herausforderungen anpassbar ist und wie man gegenseitig voneinander lernen kann, wenn man will. Da geht hoffentlich bald noch mehr.

Martin Strienz

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

Hallo liebe Leserinnen und Leser!



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent

Distrikt Heckengäu

Deufringen/Dachtel

Aktuell fand am **Karfreitag, 02.04.2021**, ein **Jugend-Kreuzweg** statt, der im Rahmen des Konfirmandenjahres mit Pfarrerin Susanne Haag, den aktuellen Konfis, einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin und meiner Wenigkeit gestaltet und durchgeführt wurde.



Der Kreuzweg wurde morgens um 10.30 Uhr mit circa 50 Besucher:innen begangen und umfasste die Strecke vom Sportplatz in Deufringen bis hin zum Schallenberg. Nach den ganzen Online – Angeboten tat etwas „reales“ mal wieder so richtig gut!

Rückblickend wurde im Januar eine große **Bücher – Ausmist – Aktion** ins Leben gerufen. Zusammen mit der Hausmeisterin habe ich versucht, sämtliche „Ladenhüter“ im Gemeindehaus (teilweise schon über 20 Jahre alt...) zu sichten, auszusortieren und gegebenenfalls zu entsorgen.



Ansonsten mussten pandemiebedingt leider sämtliche andere geplante Veranstaltungen und Projekte im letzten Jahr verschoben oder ganz abgesagt werden.

Von Seiten der Jugend betraf dies die geplanten **Kinderbibeltage im November**, die **Weih-nachtsfeier**, wie auch den diesjährigen **Konfi-Tag** im März. Dieser soll aber, zusammen mit einer Brotback-Aktion im Backhaus, am **15. Mai** nachgeholt werden.

Ebenfalls im **Mai** startet eine neue Gottesdienst-reihe in Deufringen/Dachtel. Sie trägt den Titel

„**Kraftquelle**“ und findet übers Jahr verteilt an mehreren Sonntagabenden statt. Ich werde ebenfalls zu einem Thema predigen (geplant ist hierfür der 17. Oktober 2021) und einen „Kraftquelle – Gottesdienst“ übernehmen.

Der „**Kaffee und Kirch**“ - **Gottesdienst ist für den 04. Juli** geplant. Traditionell werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden an diesem Tag ihrer Gemeinde vorgestellt. Gestaltet und durchgeführt wird der komplette Gottesdienst wie immer von den Jugendmitarbeiterinnen und Jugendmitarbeitern aus Deufringen und Dachtel - und meiner Wenigkeit.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

16

// Distrikte

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen

Und – die **Kinderbibeltage** sollen im **Oktober oder November 2021** stattfinden. Da der bisherige Verantwortliche von „Kirche unterwegs“ aber im April in den Ruhestand ging, ist es noch unsicher, wer an seiner Stelle das Wochenende übernimmt.

Sowohl **Mitarbeiter:innenversammlungen** wie auch die KGR-Sitzungen und der Konfi-Unterricht werden zum jetzigen Zeitpunkt (April 2021) **online** abgehalten.

Ehningen

Die gute Nachricht vorweg: **Das neue Gemeindehaus ist fertig und nutzbar.** Dank Pandemie aber natürlich noch wie alle anderen auch geschlossen. Schnief. Zum Trost – zwei Bilder!



Jugendraum

der neu renovierte große Saal



Am **24.01.2021** fand der **Abschiedsgottesdienst** für die scheidende Jugendreferentin **Senta Hagemayer-Berner** statt. Seitens der Jugendarbeit wurde ihr ein Fotoalbum mit den aktuellen und ehemaligen Konfi-Jahrgängen überreicht.



Auch viele andere Veranstaltungen und Projekte fanden einen Platz im Album.

Seit 01. Oktober 2020 ist Senta in der **Seniorenarbeit** im Haus am See in Böblingen tätig.

Senta wird Ehningen allerdings - und Gott sei Dank! - nicht ganz den Rücken kehren. Nach jetzigem Stand wird sie sich weiterhin als ehrenamtliche Mitarbeiterin beim Konfi-Drei-Projekt engagieren! Hurraaaa!!!

Ich selbst durfte am **31.01.2021** bei der Vorstellung der neuen Konfi-3 Kinder als **„musikalischer Beitrag“** in der Ehninger Kirche dabei sein.

Der **Konfirmationsunterricht in Ehningen** wurde ab Januar 2021 von Pfarrer Robert Ziegler und mir zum größten Teil **online** abgehalten.

Am 24.02.2021 fand diesbezüglich auch ein erster **virtueller Elternabend** statt. Einstimmig wurde beschlossen, die eigentlich für April und Mai geplanten

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen



Wolfi Roux
Bezirksjugendreferent
Distrikt Heckengäu

Konfirmationen auf den **11. und 18. Juli 2021** zu verschieben.

Aktuell (Stand April 2021) ist der KonfiUnterricht nach Absprache mit den Eltern bis nach den Osterferien ausgesetzt, danach soll dann die eigentliche Vorbereitung zu den anstehenden Konfirmationen beginnen.

Personalien:

Pfarrer Robert Ziegler wird die Gemeinde Ehningen zum Herbst hin verlassen und keinen neuen Konfirmanden-Jahrgang mehr leiten.



Auch beim KonfiCamp im Juli wird Robert aller Voraussicht nach nicht mehr dabei sein.

Momentan ist Robert als Vertretung für den Pfarrdienst in Dagersheim eingesetzt, nachdem sich Pfarrer Udo Maier in den

wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat.

Der neue Jahrgang wird somit von Pfarrer Süßer und meiner Wenigkeit begleitet werden. Anmeldeflyer diesbezüglich sind bereits gedruckt und an die entsprechende Klientel weitergeleitet.

Jochen Rathke, langjähriges Mitglied des Kirchengemeinderates, **ist nach langer Krankheit verstorben.**

Die Beerdigung war **am Gründonnerstag, 01.04.2021.**

Am selben Tag fanden ebenfalls zwei Abendgottesdienste mit Pfarrer Martin Süßer sowohl in Dagersheim wie auch in Ehningen statt. Bei beiden war ich musikalisch vertreten.

Maichingen

Pandemiebedingt musste vieles, was wir für die Konfis geplant und erdacht hatten, leider wie in vielen anderen Gemeinden abgesagt, verschoben oder in anderer Form umgesetzt werden.

Immerhin – die Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden durfte im September des letzten Jahres noch „live“ über die Bühne gehen. Doreen, die Jugendreferentin von Maichingen und ich, steuerten dazu ein Spiel sowie ein Lied meinerseits bei.

Maichingen hat, was Technik anbelangt, enorm in der Kirche aufgerüstet. Große Monitore, Live-Stream Gottesdienste in die Wohnzimmer, das alles ist nun vorhanden. Möglich gemacht hat dies Herr Messner, ein neues Mitglied des KGR.

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT HECKENGÄU

18

// Distrikte

Ehningen, Maichingen, Deufringen/Dachtel, Aidlingen

Im Oktober 2020 ging es mit allen Konfis, inclusive Pfarrer Adrian Rölle, Doreen und mir nach Stuttgart in das dortige „Bibliorama“.



Hier stand zuerst eine Führung, dann aber das eigene Entdecken der mit viel Liebe gestalteten

biblischen Ereignisse und Figuren auf dem Programm.

Für uns eine super Gelegenheit, die Konfis etwas näher kennenzulernen!

Dann kam... **Weihnachten.**

Anders als sonst. Der **Jugo** zum Thema „**Errettet**“ wurde am **19.12.2020** aufgezeichnet, geschnitten, gesendet - und ich durfte mit einer Andacht dabei sein!

Bis zum ersten Lockdown fanden unsere „**Weltenbummler**“ (Schul - AG in Zusammenarbeit mit dem CVJM) regelmäßig und mit großer Begeisterung seitens unserer Kinder statt. Unterstützt wurden wir dabei von **Jörn**, unserem diesjährigen FSJler im EJW. Eine absolute Bereicherung, denn die Gruppe als solches

ist sehr lebhaft und nicht immer einfach zu handhaben.

Coronabedingt liegen alle Aktivitäten bezüglich der „Weltenbummler“ nun seit geraumer Zeit auf Eis. So werden wir wohl leider irgendwann auf neue Teilnehmende treffen, ohne die alten zuvor verabschiedet zu haben. Stand heute, April 2021, findet in Maichingen teilweise wieder „normaler“ Präsenzunterricht mit geteilten Klassen sowie „Homeschooling“ statt. Für unsere „Weltenbummler“ zählt diese Maßnahme allerdings nicht, da es sich um eine mehr oder weniger „freiwillige“ AG ohne Noten und Leistung handelt.

Weitere Aktionen:

! **Am 27. März** fand anlässlich der Konfirmationen 2021 ein **Kerzenbasteln** mit den Konfis statt

! an verschiedenen Stationen rund um Maichingen gab es einen **Osterweg**,

! sowie einen **Präsenz - Jugo** zum Thema „**Unvergleichlich**“ am 11.04. 2021 um 19.00 Uhr



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen



Matze Moroff

Bezirksjugendreferent

Distrikt Böblingen

Moin Mitnanne,

wie würde das Leben auf der Erde 2020 & 2021 als Hollywoodblockbuster in 3 Teilen oder „Wellen“ wohl lauten? Vielleicht:

„Outbreak! - Pandemie: Corona“, „Pandemie 2: Corona – Die Welle ist zurück!“ und hoffentlich last & least: „Pandemie 3: Corona – Mutation B117“ *[Anmerkung: damit möchte ich natürlich die aktuelle Situation überhaupt nicht herunterspielen]*. So oder so ähnlich könnte das dann evtl. heißen.

Sars Cov 2 hält uns fest in seinem (Würge-)griff. Dabei hatte es nach den Sommerferien zunächst gut ausgesehen. Kleinere (Freizeitteams, Waldheimleitungsteam) und größere Gremien (AKJ [unser JFA] oder die DV) tagten, in Präsenz (mehr oder weniger normal) und natürlich mit den angebrachten Schutzmaßnahmen.

Das Traineeprogramm startete in Präsenz und zu ungewohntem Zeitpunkt. Normalerweise starten wir die Mitarbeiter*innenausbildung nach den Konfirmationen, um Pfingsten herum. Da diese aber in den Herbst verschoben wurden hat unser Mitarbeiter*innenteam beschlossen auch mit der Ausbildung erst nach den Sommerferien zu starten. Ende September ging es dann also los. 18 Jugendliche trafen sich mit gehörig Abstand, Desinfektionsmittel, Durchzug und Mund-Nasen-Schutz im größten Saal, den die Feste Burg uns bietet. Ein toller Abend, der Lust auf mehr machte. Trainee findet im zweiwöchentlichen Rhythmus statt, momentan bedeutet das quasi immer



eine „Reise in eine andere Zeit!“ (Vielleicht wäre das ja der Titel einer Netflix-Serie, falls Corona doch keine Blockbusterverfilmung wird). Innerhalb der zwei Wochen haben wir uns als Team von dem Gedanken lösen müssen die komplette Gruppe noch einmal als „Ganze“ einzuladen; wir planten in 2 Gruppen á 9 Teilnehmer*innen und 2-3 Mitarbeiter*innen um die damals aktuelle Obergrenze von 12 nicht zu überschreiten. Aber, wie erwähnt, zwei Wochen sind momentan echte Zeitsprünge: Kurzfristig musste das ganze Schulungsprogramm für den digitalen Raum umgestaltet werden. Ein Glück haben wir die besten Mitarbeiter*innen der Welt, denn so war es möglich das komplette Traineeprogramm via Zoom-Konferenzen anzubieten. Bis Anfang April hat sich die Traineegruppe getroffen. Der Kollateralschaden der digitalen Ausbildung lässt sich dennoch nicht

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

20

// Distrikte

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen

wegdiskutieren, zum einen wächst die Gruppe nicht so stark zusammen, wie sie es in Präsenztreffen tun würde; zum andern, blieben die Praktikumsseinsätze in diesem Jahrgang leider komplett aus. Heißt, wir konnten das eigentlich bunte Eju- und Gemeinde- bzw. Jugendarbeitsleben nicht wie gewohnt präsentieren, die Trainees konnten sich nicht wie gewohnt in der Rolle der Mitarbeiter*in ausprobieren und so können wir nur hoffen, dass uns dieser Jahrgang dennoch im Waldheim, bei KiBiWos oder anderen Angeboten erhalten bleibt.

„Lockdown-Light“, „Harter Lockdown“ oder „Brückenlockdown“, man könnte schon auf die Idee kommen titeltechnisch wieder bei einem Streamingdienst fündig zu werden. Dazu die Inzidenzwerte 35 / bis 50 / bis 100 / über 100 - mit diesen Titeln und mit diesen Werten leben wir, leben die Jugendlichen. Ab welchem Wert darf ich was machen und ganz nebenbei: ist das dann überhaupt sinnvoll oder vernünftig? Das eine Angebot dürfen wir so nicht anbieten, ein anderes, mit zusätzlich „Element XY“ dann aber doch. Es ist schon wirklich schwer momentan den Überblick zu behalten.

Vor unseren Mitarbeiter*innen kann ich nur meinen imaginären Hut ziehen. Die Freizeitteams planen nun schon seit Herbst, sie treffen sich ständig über Zoom oder GoogleMeet mal in der großen Runde, mal nur Teile der Teams, um auf neue Gegebenheiten und Vorgaben zu reagieren oder um einzelne Programmpunkte den Empfehlungen anzupassen – und das obwohl im Hintergrund

immer, und vielleicht in diesem Jahr noch stärker als im letzten, die drohende Absage der Jugendfreizeiten mitschwingt. Dem gegenüber stehen die Bitten der Jugendverbände die Freizeitangebote so lange wie möglich aufrecht zu erhalten.

Die Pfingstferien, sie sind für uns der gedachte „Point of no Return“. In der Hoffnung zu den Pfingstferien endlich belastbare Rückmeldungen zu bekommen ob und/oder unter welchen Bedingungen die Sommerangebote stattfinden werden können und dürfen wollen wir uns kurz darauf im digitalen Raum treffen um über die Machbarkeit unserer Ideen zu beraten.

Ich hoffe so sehr, wir können etwas anbieten, etwas das Glaube – Spaß – Gemeinschaft erleb- und erfahrbar macht, denn das ist für die seelische Gesundheit der Jugendlichen dringend erforderlich.



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

Liebe Leser*innen,



Babsi Ruoff
Bezirksjugendreferentin
Distrikt Böblingen

„... und täglich grüßt das Murmeltier...“ geht es Dir auch so? Wieder, oder besser immer noch, bereiten wir das Waldheim unter völlig ungewissen Vorgaben vor und auch alle anderen Veranstaltungen im EJW BB müssen oft sehr spontan und ganz anders, als ursprünglich geplant stattfinden. Seit Herbst 2020 arbeite ich nun ausschließlich im Homeoffice, da ich als Risikopatientin auf alle persönlichen Kontakte verzichten muss.

Mitarbeiter:innenschulungen in allen Bereichen, Besprechungen, ja sogar persönliche Begleitung und Seelsorge fanden und finden ausschließlich per Video Meeting oder am Telefon statt. Das ist ungewohnt, anstrengend und auf der anderen Seite oftmals äußerst bereichernd und kreativ. Sehr viele neue Möglichkeiten und Tools durfte ich erlernen. Die Ehrenamtlichen im EJW BB waren und sind dabei mal wieder eine grandiose Unterstützung. Nach vielen Monaten online Arbeit wünsche ich mir aber jetzt nichts mehr, als wieder in Präsenz auf Menschen treffen zu können. Ich hoffe und bete jeden Tag, dass wenigstens das Waldheim mit einer eingeschränkten Kinderzahl stattfinden darf. Das ist jetzt, im Mai 2021 noch völlig ungewiss.

Was seit Herbst in Böblingen stattgefunden hat:

Die Jugendbegleiter:innen Qualifizierung (JBQ) hat mit 9 Teilnehmenden in drei Modulen per Zoom Meeting stattgefunden. Wir hoffen, dass Modul 4 im Juli dann endlich als Präsenztreffen stattfinden kann.



JBQ Modul 2

Zu Modul 3 und 4 wurden auch die Teilnehmenden des letzten Jahrgangs eingeladen, da dieser im Herbst 2020 corona-bedingt abgesagt werden musste. So werden im Juli gleich zwei Jahrgänge ihren Jugendbegleiter:innen Abschluss machen und ihr Zertifikat erhalten. Modul 3 zum Thema Kommunikation hat Anfang Mai somit mit 19 Teilnehmenden und super viel Spaß stattgefunden.

Volker Siegle, der als langjähriger Referent das Thema Kommunikation in die JBQ einbringt, konnte nicht nur die Teilnehmenden, sondern auch das 7 köpfige Team mit seinem Thema begeistern!

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

22

// Distrikte

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen

Die Kinderbibeltage in der Martin Luther Gemeinde, fanden in den Faschingsferien in Form von kurzen Andachten in der Kirche statt. Die Kinder bekamen, passend zum Thema „starke Frauen“ Bastelmaterial und Anleitungen, sowie kleine Snacks für zuhause, in Tüten mit. Dabei sein konnte ich leider nur in der Vorbereitung.

Segen to go - Prüfungssegens

„Ein neues Kapitel...“, unter diesen Motto fand der „Segen to go“ am 3.5. online per Zoom Meeting statt. Das Team, Ivona Gebala (katholische Jugendreferentin), Martin Decker (EWJBB), Nadine Bortmes (EJWBB) und ich, hatte sich neben den spirituellen Inhalten dazu auch eine Aktion mit Salzteig überlegt, den jede:r Teilnehmende vorab nach Hause gebracht

bekam. Aus dem Salzteig entstanden während des Segens einzelne Skulpturen. Wut, Angst und Kummer über die Prüfungen während der Coronazeit konnten die Besucher:innen in ihre Teig-Skulptur legen. Diese Skulpturen werden sie auf den Altar einer Kirche ihrer Wahl legen (die Gemeindepfarrer:innen sind natürlich informiert und miteinbezogen) und so ihre Furcht bei Christus lassen – „*Christus meine Zuversicht, auf Dich vertrau ich und fürcht` mich nicht*“ –. Das Team wird die Skulpturen nach Pfingsten abholen und eine gemeinsame Skulptur daraus basteln. Falls der Teig nicht vollkommen zerbröselt, gibt es vielleicht im nächsten Rundbrief ein Foto davon.

Impressionen aus dem „Segen to go“



DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT BÖBLINGEN

EJW der Gesamtkirchengemeinde Böblingen



Babsi Ruoff
Bezirksjugendreferentin
Distrikt Böblingen



Impressionen aus dem
„Segen to go“

Waldheimwochenende

Traditionell hätte im Mai unser erstes Waldheim Wochenende für ca. 80 bis 100 ehrenamtliche Mitarbeitende stattgefunden. Dieses musste natürlich auch abgesagt werden. Doch anders als letztes Jahr fiel es nicht komplett aus, sondern wird im Mai per Zoom Meeting stattfinden. Wir nutzen die Chance und bieten online eine Juleica Schulung für alle Waldheim Mitarbeiter:innen an, die diese in den letzten Jahren noch nicht gemacht haben. Dazu wird natürlich nicht nur das erste Waldheimwochenende, sondern noch viele weitere Termine bis in die Sommerferien hinein genutzt.

Die Waldheimmitarbeitenden können die Juleica Ausbildung so im Baukastensystem erwerben. Auch der Tag für „Neue“ fand online statt. Eine große Herausforderung für das Team, diesen Tag als online Modul zu gestalten, geht es doch darum, das Waldheim und die örtlichen Gegebenheiten kennen zu lernen. Mit viel Kreativität und Einsatzbereitschaft des ehrenamtlichen Leitungsteams ist dieses Unterfangen gut gelungen. Es war ein spielerischer, informativer und fröhlicher Online-Tag der Neuen! Wieder einmal darf ich feststellen – Böblingen hat einfach geniale Ehrenamtliche!

DISTRIKTE IM BEZIRKSJUGENDWERK

DISTRIKT Sindelfingen

24

// Distrikte

Jugendreferat der Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen



Mit Jesus Christus mutig – VORAN!

Das könnte das Motto zurzeit sein. Wir haben auf Verdacht vieles geplant und vieles dann doch anders gemacht – oder abgesagt.

Aber wir wollen und versuchen was geht. Wir haben mit einer kleinen Jugendgottesdienstserie begonnen.

4 Jugos zusätzlich zu den Lighthousegottesdiensten für Junge Erwachsene.

Der erste Jugendgottesdienst war auch gleichzeitig der erste reine Streaming Gottesdienst, den wir in Sindelfingen auf die Beine gestellt haben.

Auch anders war unser Osterangebot, mit kreativen digitalen Impulsabenden im Sinne eines Jugendkruzweges und einer Osterwache in Form einer Wanderung in 2er Gruppen, die von

Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang dauerte.

Leider funktioniert aber eben nicht alles, die Pfingstjugendfreizeit lässt sich rechtlich nicht realisieren, dafür wird es 2 Tagesangebote geben.

Auch ein anderes digitales Angebot entfällt, bei dem deutlich wird, dass die Jugendlichen nur noch verhalten auf Bildschirmzeit reagieren.

Daher setzen wir nun auf die Hoffnung nach Pfingsten wieder richtige Angebote an der frischen Luft anbieten zu können.

Neben den Gruppen und Kreisen, die sich noch digital regelmäßig treffen steht beim CVJM auch die Kinder Ferien Woche an. Da kommt dann endlich wieder Leben in die Bude!



Matze Müller

Bezirksjugendreferent

Distrikt Sindelfingen

BILDUNGSARBEIT

MIA-WORKSHOP-DAY

Miaday 2021 – mal anders



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

Nachdem der Miaday 2020 noch ganz kurzfristig abgesagt werden musste haben wir uns entschlossen ihn dieses Jahr auf jeden Fall durchzuführen, nötigenfalls online.

So wars dann auch. Einige geplante workshops waren online nun wirklich nicht durchführbar, dafür gabs andere Angebote. Und auch wenn ein Miaday in Präsenz einfach viel cooler ist, so war doch dieser Miaday unter den gegebenen Bedingungen auch gut und für einige sogar erst dadurch, dass er online stattfand, möglich gewesen. –

Noch nie hatten wir so viele Anmeldungen von Mitarbeitenden die zwecks Studium zeitweise in anderen Teilen Deutschlands weilen.

Auch der Teilnehmezahl hat die online-version nicht geschadet: Wir hatten 97 Anmeldungen!

Nach einem Einstieg mit Vorstellung des Bezirks mittels unseren Imagefilms, und einer Andacht von Wolfi Roux gabs interessante facts zu christlichem influencing, instagram und co. Von Max Naujoks und Ben Hoyer. Sehr interessant gestaltet!

Recht und Aufsichtspflichtworkshops hat Yvonne Hüneburg insgesamt 3 Stunden lang angeboten, und das mit jeweils um die 60 Teilnehmenden! Vielen Dank für diesen riesengroßen ehrenamtlichen Einsatz!!



Workshops zum kreativen Bibellesen gabs bei Julian Böhringer und Sarah Brenzel, persolog Teenprofil hat in bewährter Weise Martin Strienz angeboten und da die Anmeldungen für den Escaperoom zu Ostern quasi explodierten, wir aber niemandem absagen wollten, hatten wir letztendlich 8 Gruppen, die von Jörn Stahnke, Samuel Wagner, Wolfi Roux und mir betreut wurden, Den selbst kreierten Escaperoom zur Verfügung gestellt und darin eingewiesen hat uns Johannes Schnürle (Jugendreferent in Magstadt) ein riesengroßes Dankeschön an alle!!

Unser FSJ-ler Jörn Stahnke hat sich in die Möglichkeiten von Teams für dieses Onlineformat des Miadays intensiv

eingearbeitet und einen wesentlichen Anteil zum Gelingen beigetragen!

Sigi Sautter hat gemeinsam mit Jörn den technischen support vor und während des Angebots übernommen, auch den beiden mein herzlichstes Dankeschön!

Und die Riesenseifenblasen, die Glasgravur, die Spiele, die dieses Jahr nicht möglich waren, haben wir bestimmt 2022 im Angebot!

Mia-Workshop-Day 2021

für Trainees, MitarbeiterInnen & Interessierte

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK

FEEL 21

Feel 21 – alles beim alten - oder es bleibt anders!



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent

Distrikt Heckengäu

Location, Bands, gute Stimmung und geniales Liedgut:

So ging „**Feel**“ unser Event der angesagtesten JugoBands im Bezirk, im Jahre 2021 über die Bühne.

Dieses Mal in der wunderschönen Johanneskirche in Sindelfingen, natürlich wieder mit **Tobi** (unser „**Tönlein Brillant**“) und Matze am Pult, wieder mit einer Menge Spaß und einer einfach nur tollen Zeit.

Soweit - so gut. Corona bedingt (kann das eigentlich noch irgendjemand hören?) waren keine Zuhörer:innen zugegen, die Abstandsregelungen mussten eingehalten und zusätzlich noch sämtliches Material an Kabel und Mikros desinfiziert werden. Kirchenbänke nebst Tischen und Stühlen inclusive.

Lange waren wir uns unsicher, ob wir „**Feel**“ denn überhaupt stattfinden lassen sollen. Dann aber stand die Idee im (Kirchen)raum, die Veranstaltung als „Opener“ und „Appetizer“ für das neue EJW YouTube-Format „**Wyld word**“ zu produzieren. Dieses flimmert nämlich ab dem Ostermontag

jeweils bis zu den Sommerferien einmal wöchentlich über die Kanäle und beinhaltet einen kurzen Impuls von circa drei Minuten. Erarbeitet, erdacht und umgesetzt von den Jugendreferentinnen und Jugendreferenten unseres Bezirks.



Gesagt – getan, und so waren wir zwei volle Tage für den Dreh nebst Interviews der Bands und kleinem Impuls in der Johanneskirche zugegen. Als Band hatte sich für den Donnerstag „**Brightlight**“ aus Maichingen angesagt, am Freitag waren dann **m³jusical** aus Sindelfingen an der Reihe.

Beide spielten jeweils drei Lieder ein, zwei der Songs sind jetzt auf YouTube im „**Wyld word**“ Format nebst Interviews und Gedanken

einzelner Bandmitglieder zu hören.

Wieder und immer wieder wurde dabei eingespielt, so lange, bis beide Bands mit ihrem Ergebnis zufrieden waren – und das kann sich durchaus sehen, und vor allen Dingen hören lassen. Unglaublich, welche Energie von den jungen Musikerinnen und Musikern ausgeht, und wie rockig und auch gefühlvoll heute Verkündigung stattfinden kann. Seid bedankt!

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK FEEL 21

28

// Rückblick

Neben Tobi und Matze gebührt aber noch jemand ein ganz besonders **DANKE** hier am Ende dieses kleinen Berichtes. Unser Dank nebst Tusch und Trommelwirbel geht an... **STEFFEN**, unseren zweiten Vorsitzenden im EJW Bezirk BB und seines Zeichens selbständiger Kameramann.

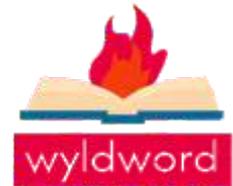


Und was für einer!
Stets mit guter Laune und einer gehörigen Prise an Humor ausgestattet, hat er die ganze Veranstaltung nicht nur in ein gutes, sondern nahezu in ein perfektes Licht getaucht.
Nein, einen genialen, 20-minütigen Film daraus gemacht. Gedreht, geschnitten, mit

Effekten versehen – in der Kürze der Zeit eigentlich fast unglaublich und ohne ihn definitiv nicht machbar gewesen.



Dicke Umarmung von uns allen, lieber Steffen. Corona bedingt – da ham mer es schon wieder...) halt nur in Gedanken.
Gilt trotzdem!
Vom Ergebnis könnt ihr euch selbst überzeugen. Am besten gleich den Kanal auf YouTube abonnieren, zurücklehnen – und genießen! Nicht vergessen: **WYLD WORD!**



Tobi
(rechts), unser
„Tönlein Brillant“
und
Matze am Pult

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK

MANGOTAGE

85.000 87.000 92.000 wer bietet mehr?



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

85.000 87.000 92.000
Keine Gebote bei einer Auktion sondern die Mangobestellzahlen dieses Jahr. Mit 85.000 haben wir begonnen und wegen steigenden Bedarfs bei den Vorbestellungen immer nochmal erhöht.

Gleichzeitig waren wir schon skeptisch: Werden nur so viele vorbestellt, weil es letztes Jahr knapp war und am Ende bleiben viele übrig, oder kriegen wir die Menge tatsächlich innerhalb einer halben Woche los?



„Same procedure as last year“ war es wieder äußerst spannend, ob wir einen Flug zur richtigen Zeit bekommen, dieser Teil der Aktion wird vom ODE unserem Partner in Burkina Faso organisiert, Maimouna Ouedraogo hat als Verantwortliche für unsere Aktion im Vorfeld viel zu tun. Trotzdem hat sie es noch geschafft uns

einige Filmsequenzen direkt aus den Manoghainen zu schicken, die dann Jörn unser FSJ-ler zu einem Filmchen geschnitten hat und mit Karin Feiler, die alles übersetzt hat auch zusammen synchronisiert, schon toll, was da inzwischen möglich ist!

Auch, wenn zuerst nur ein Teil der Mangos (immerhin der Großteil), mit dem ersten Flugzeug mitkam und wir auf den zweiten Teil noch bis zuletzt (Freitagabend in der Aktionswoche) warten mussten, waren schlussendlich alle Mangos in guter Qualität angekommen.

Und tatsächlich wurden alle Mangos bis auf 34 Kisten, die dann in der Folgewoche noch in Messners Bauernladen verkauft wurden, innerhalb von 4 Tagen verkauft!!!

Ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten, die diese Aktion durch ihr Engagement möglich machen, die bestellen, Leute für den Verkauf organisieren, werben, verkaufen, ausladen, den Zoll erledigen, die Konfirmität abwickeln, bei der Verteilung helfen, mit Vorbereiten, schwierige Entscheidungen treffen, ständig erreichbar sind, Know how zur Verfügung stellen, oder Hallen, Kühlhaus etc. Ich finde es toll, dass wir schon seit Beginn der Aktion Kooperationspartner sind und so problemlos

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK MANGOTAGE

30

// Rückblick



mit dem Haus der Begegnung, Erwachsenenbildung, dem AK Burkina Faso kooperieren dürfen. Eine wirklich lohnende Sache!

Danke an unsere Partner:innen in Burkina und Danke Gott für seinen Segen!

Barka Wennam!

Um zu zeigen, was alles mit den dadurch eingenommenen Geldern in Burkina Faso ermöglicht wird, eine Übersicht der Ergebnisse vom letzten Jahr auf der nächsten Seite.



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK

MANGOTAGE

Informationen und Ergebnisse vom letzten Jahr 2020



Partnerschaft mit
Burkina Faso

Die Mangotage sind eine gemeinsame Aktion des evangelischen Kirchenbezirks Böblingen und der evangelischen Kirchen in Burkina Faso.



Die erste Mangoaktion fand 1988 statt. Der Staat in Burkina Faso hatte beschlossen, die konfessionellen Schulen nicht mehr finanziell zu unterstützen, seitdem müssen diese sich selbst finanzieren. Unsere Partner baten uns um Hilfe und die Mangoaktionen entstanden. So konnte diese finanzielle Lücke geschlossen werden und die Schulen erhalten bleiben. Mit unserer verlässlichen Unterstützung können sie jährlich rechnen und sind sehr dankbar für unsere Treue und jährlichen Mangotage.

Wir erhalten dieses Jahr (in 2020) 85.000 Mangos aus Burkina Faso. Das ODE (Office de Developpement des Eglises Evangeliques - das Entwicklungshilfebüro der Evangeli-

schen Kirchen in Burkina Faso) kauft die Mangos vor Ort ein. Die Direktion für Pflanzenschutz und Verpackung des Landwirtschaftsministeriums in Burkina Faso begleitet die Bauern, so dass sie Maßnahmen gegen Schädlinge ergreifen können. Jede Mango wird in einer staatlichen Kontrollstelle vor der Ausfuhr auf Schädlingsbefall überprüft. Das ODE organisiert den Transport bis nach Europa. Das ist immer die größte Herausforderung der Mangotage: Flüge für die Mangos zu finden. Das Haus der Begegnung und das Evangelische Jugendwerk im Kirchenbezirk Böblingen organisieren den Transport nach Sindelfingen, vor Ort die Einfuhr (Verzollung der Mangos und Bestellung der EU-Konformitätsprüfung), Einholen der Verkaufsgenehmigungen von den Ordnungsämtern, Ausgabe der Mangos u.v.a.m. Die Spedition Derichsweiler und Messners Bauernladen unterstützen uns in der Durchführung.



WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK MANGOTAGE

32

// Rückblick

Von den Einnahmen aller Verkäufe werden die Kosten für den Flug, den Transport mit den LKWs in Europa, Kühlhaus, Ankauf der Mangos von Mangobauern, Kartons und Paletten, Pflanzenschutzpapiere, Einfuhrumsatzsteuer abgezogen. Bei einem guten Erfolg der Mangotage bleibt ein Erlös von ca. 145.000 Euro.

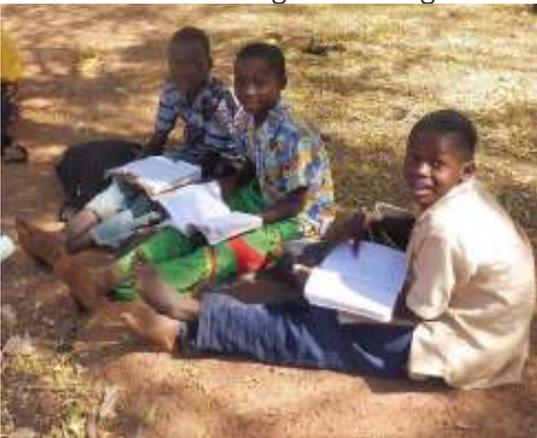
Finanziert werden von diesem Erlös in evangelischen Grundschulen in Burkina Faso:

- Lieferung von Lebensmittel an Schulkantinen

Die konkreten Lieferungen 2020 waren:

76 Säcke Mais - 290 Säcke Bohnen - 685 Säcke Reis - 3440 Liter Öl - 215 kg Trockenfisch - 34 Säcke Salz - 291 Dosen Tomaten

In 12 Schulküchen essen 3699 Kinder, essen an 160 Schultagen zu Mittag



- Zuschüsse zu Jahresgehältern für 68 Lehrerinnen und Lehrer
- aus dem Erlös 2020: für zwei weitere Schulen Schulmöbel und für eine Schule Unterstützung beim Wiederaufbau nach einem Sturm



Die Kinder profitieren unmittelbar davon, wenn ihre Lehrerinnen und Lehrer motiviert sind und wirklich wollen, dass die Kinder etwas lernen. Ein gesichertes Jahreseinkommen trägt wesentlich zu dieser Motivation bei.

In einem Land wie Burkina Faso, in dem die Ernährungssicherung der Bevölkerung als oberstes Ziel steht, sind Schulspeisungen wichtig und notwendig.

Alein schon das regelmäßige Essen bietet einen Anreiz, überhaupt in die Schule zu kommen und ohne Hunger dort den Unterricht bis zum Nachmittag miterleben zu können.



Partnerschenschaft mit
Burkina Faso

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK NETWORK REGIONAL ON TOUR

networkREGIONAL ON TOUR Böblingen-Schönbuch



Martin Strienz

Bezirksjugendreferent

Distrikt Schönbuchlichtung

Kaum zu glauben, was durch 4 Gottesdienste alles möglich ist. Noch vor ein paar Wochen haben wir damit gehadert, dass es dieses Jahr wieder kein „richtiges“ networkREGIONAL mit 4 Tagen Vollprogramm geben kann. Und jetzt sind wir geflasht, was alles an Einheit in Vielfalt und gegenseitiger Wertschätzung möglich war. Wir sind durch die Tour durch den Bezirk in die Tiefe und in die Breite gewachsen. Sowohl bei den Besuchern vor Ort als auch bei den Zuschauern der Livestreams gab es begeistertes Feedback und glückliche Rückmeldungen: „So cool, dass ihr das networkREGIONAL auch mit den Bedingungen möglich gemacht habt!“

Möglich war das nur durch den Einsatz vieler Helfer und viel Herzblut und Leidenschaft bei den Programnteams der jeweiligen Abende. Von den Ordnern über Musiker und Techniker bis zu den Impulsgebern haben alle ihr Bestes gegeben und viel Zeit und Energie investiert. DANKE DAFÜR! Und es hat sich gelohnt. Die gemeinsamen Gottesdienste haben durch ihre unterschiedlichen Formate und Frömmigkeitsstile ein bisschen von der Vielfalt des Reiches Gottes in unserer Region abgebildet und erfahrbar gemacht.

Der Start mit dem Open-Air-Gottesdienst im Rotsteinbruch Magstadt war ein kleines

Wagnis, weil das Wetter durchaus spannend war. Mit dem Thema „Gemeinsam Gott begegnen“, den unterschiedlichen Zugängen zu Gott und motivierenden Interviews mit Leuten von „Herzstärkend“ und „Eyd Clothing“ hatten wir einen super Einstieg in die networkREGIONAL-Tage. Am Freitag lag der Fokus auf der Hoffnung auf Gottes Wirken und es gab charismatisch-pfingstlerisches Flair in der Netzwerkgemeinde Holzgerlingen. Am Samstag ging es um das Teilen unseres Glaubens in der Freien evangelischen Gemeinde auf der Hulb. Finale war der Gottesdienst in der Martinskirche Sindelfingen mit dem Thema „Wir sind eins!“ in einem der ältesten Kirchengebäude des Landes.

Überall war die aus verschiedenen Gemeinden zusammengesetzte network-Band mit dabei und hat uns geholfen, Gott anzubeten und ihm im Lobpreis zu begegnen. Von der Band gab es sogar noch ein After-network-Video, das man wie alle anderen Mitschnitte der Gottesdienste auf der neuen Homepage

www.networkregional-bbs.de noch nachträglich anschauen kann. Da gibt es auch weitere Infos zum Hintergrund von networkREGIONAL, den Kooperationspartnern und was uns wichtig ist. Schau mal rein!

Die Besucher hatten die Möglichkeit, sich im Campheft eigene Notizen zu machen,

WAS LÄUFT IM EJW - RÜCKBLICK NETWORK REGIONAL ON TOUR

34

// Rückblick

Gebetsanliegen einzureichen, den persönlichen Bleib-in-mir-Plan (nach Joh 15,5) zu formulieren und Infos zu networkREGIONAL nachzulesen. networkREGIONAL ON TOUR hat die regionale Bewegung auf jeden Fall nach vorne gebracht und die Wahrnehmung erweitert.

Im Herbst/Frühjahr sollen noch Workshops in diversen Gemeinden in der Region nachgeholt werden. Neben den etablierten Gebetsabenden auf der Schönbuchlichtung soll auch mit dem angedachten „Gebetshaus Schönbuch“ ein weiterer Schritt in der übergemeindlichen Arbeit getan werden. Man darf gespannt sein, was daraus wird. 2022 heißt es networkREGIONAL goes CHRISTIVAL, deshalb wird es wohl eher Richtung Sommer ein Outdoor-Treffen geben...



WAS LÄUFT IM EJW - AUSBLICK ZELTLAGER IN REXINGEN

Sommerzeltlager für Kinder in Rexingen 2021



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

Zeltlager 2021
02.08. - 11.08.2021

ejw
BEZIRK BÖBLINGEN

Jetzt online
anmelden

Ferien auf
Hogwarts

WAS LÄUFT IM EJW - AUSBLICK ZELTLAGER IN REXINGEN

36

// Ausblick

Sommerzeltlager für Kinder in Rexingen 2021

*Komm mit und mache
Ferien auf Hogwarts!*

**Du bist dabei?
Wir freuen uns
auf dich!**

Lerne die fantastische Welt von Hogwarts kennen und freue dich darauf, deine eigenen Stärken und Fähigkeiten zu entdecken, Quidditch zu spielen, Tränke zu brauen, Clubs beizutreten, alte und neue Freunde zu treffen, Bälle zu feiern und deiner Fantasie freien Lauf zu lassen. Kurzum, freue dich auf ein großes, magisches Abenteuer auf dem fantastischen Hogwarts!

Unglaublich viel Spaß ist auf unserem Zeltlager garantiert: mit Lagerfeuer am Abend, Singen und Beten, Geschichten der Bibel, Wasserschlacht, vielleicht sogar einer Kanu-Tour, Baden im See, einer Zwei-Tages-Tour, Geländespiel, vielen verschiedenen anderen Spielen und kreativen Workshops!

**Wenn du das alles erleben möchtest, dann melde Dich schnell an!
Wir freuen uns auf Dich!**

Selbstverständlich halten wir uns an die dann aktuell gültige Corona-Verordnung und erstellen ein darauf abgestimmtes Hygienekonzept.

ZEIT	02.08. – 11.08.2021	TEILNEHMENDE: (max. 60)
ORT	Rexingen bei Horb am Neckar	Jungs und Mädchen (9 – 13 Jahre)
KOSTEN	Normaler Beitrag: € 230 Freiwilliger Förderbeitrag: € 280 Ermäßigungsstufe I: € 185 Ermäßigungsstufe II: € 95	DABEI SIND DIESES JAHR:

LEISTUNGEN Programm, Übernachtung im Zelt, Vollverpflegung, Fahrt, Versicherung, Material und eventuelle Ausflüge.

LEITUNG Gerlinde und Siegfried Sautter
(JugendreferentInnen ejw Bezirk Böblingen)

Mias: Steffen Braun, Böblingen; Julia Breitmaier, Ehningen; Nathalie Cueva Beck, Reudern (zeitweise dabei); Simon Dahm, Sindelfingen; Lana Dittrich, Böblingen; Simon Frank, Stuttgart; David Freitag, Ehningen; Katharina Groß, Darmshelm; Sebastian Heim, Weil i. Schönbuch; Jonas Kelz, Dachtel; Konrad Mack, Kirchheim; Fabian Moroff, Darmshelm; Ann-Sophie Müller, Böblingen; Marcel Nüsse, Rahrau; Claire Oswald, Beuren-Balzholz; Mareike Sautter, Sophie Sautter Darmshelm; Wolfgang Schwier, Gäufelden; Lara Soder, Böblingen; Kai Su, Böblingen; Julia Wirth, Gäufelden;

Jungmias: Maike Holz, Bartholomä; Robin Hecht Ehningen; Robert Schwier Gäufelden; Marlene Siepe, Ehningen; Tiberio Fackler Böblingen.



Sigi Sautter

Bezirksjugendreferent

Bezirk Böblingen

WAS LÄUFT IM EJW - AUSBLICK SÜDFRANKREICH

Freizeit in Südfrankreich am 20.08. - 01.09.2021



Wolfi Roux

Bezirksjugendreferent
Distrikt Heckengäu

**Hallo liebe Teens, liebe Konfis -
hallo liebe Jugendliche!**

**Ihr wisst noch nicht, was ihr im
Sommer machen wollt?**

**Nun, vielleicht habt ihr ja Lust, mit
uns nach ...**

S ü d f r a n k e i c h !

zu reisen!

Einmal mehr zieht es uns wieder nach Grau d'Agde. Zurück in eine der sonnenreichsten Gegenden Frankreichs, direkt am Mittelmeer und an einem schier endlos langen Sandstrand gelegen - Dünenlandschaft und Badespaß pur!

Unser Campingplatz befindet sich inmitten schattenspendender Pinien im Badeort La Tamarissière. Dort gibt es auch eine kleine lebendige Flusspromenade mit Bars und Geschäften.

Carcassonne ist bereits gebucht, und was wir sonst noch so alles treiben...

Anmelden – Mitkommen!

Teilnehmer:innen: mind. 17 max. 30
Teens im Alter von 14-17 Jahren

Leistungen: Fahrt im Reisebus,
Vollverpflegung unter Mithilfe
in der Küche, Ausflüge, Programm,
Versicherungen

Kosten: 480.- Euro

Team: Malte Ziegler,
Maxi Bernard,
Francesca Rolf,
Wolfi Roux

Weitere Infos und Anmeldung bei:

Wolfi Roux

Telefon: 07033 138 381

Mail: wolfi.roux@ejwbezirkbb.de

Oder beim

**Evangelischen Bezirksjugendwerk
Böblingen**

Offenburger Straße 92

71034 Böblingen

Tel.: 07031 220241

Mail: info@ejwbezirkbb.de

**.... Und wer das ganze schon mal
googeln will... „Zebu-reisen“
Südfrankreich**

WAS LÄUFT IM EJW - AUSBLICK SÜDFRANKREICH

38

// Ausblick



ejw
BEZIRKBÖBLINGEN

AUSBLICK - BERND UMBREIT

ABSCHIEDSTOUR 2021

Filmemacher Bernd Umbreit



Bernd Umbreit
Filmemacher



Filmabend(e) mit Bernd Umbreit

Abschiedstour 2021

Herbst 2004: Mit „Fenster zur Freiheit“ begann damals im Deufringer Schloss unsere Reihe mit den Filmen von Bernd Umbreit. Danach stand so gut wie jedes Jahr ein Filmabend mit ihm auf unserem EJW Programm.



Jetzt, nach unglaublichen 17 Jahren, verabschiedet sich Bernd in den Ruhestand. Nicht jedoch, ohne vorher noch einmal bei uns vorbeizuschauen. Zweimal gibt es somit noch die Gelegenheit, den mehrfach ausgezeichneten Filmemacher aus Oberstenfeld zu erleben. Deshalb jetzt auch schon unbedingt vormerken!



AUSBLICK - BERND UMBREIT ABSCHIEDSTOUR 2021

40

// Ausblick

19.11.2021 in der evangelischen Kirche Dachtel

Deckenpfronner Str. 2, 71134 Aidlingen - Dachtel

(Film stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest!)

Veranstalter: **EJW Bezirk Böblingen**
Distrikt Heckengäu



Wolfi Roux

Jugendreferent

Distrikt Heckengäu

03.12.2021 Stiftshof Sindelfingen

Stiftstraße 4, 71063 Sindelfingen

Film: Ein anderes Leben.

Veranstalter: CVJM Sindelfingen



Beginn jeweils 19.30 Uhr

Eintritt für beide Veranstaltungen ist frei!



TIPP

JUGOS IM BEZIRK

Jugendgottesdienste in den Gemeinden des Bezirks

Bisher sind nicht alle Termine in 2021 festgelegt - Infos direkt bei den einzelnen Anbietern



Sigi Sautter

Bezirksjugendreferent

Bezirk Böblingen

FEEL 2-2021 !

Das JUGO - Band Konzert

am 06. 11. 2021
der Ort ist noch offen

Eine neue Idee, eine neue
Veranstaltung, ein neues Konzept.
Gleich mehrere Bands in einer
JuGo-Veranstaltung erleben.

Infos unter: www.ejwbezirkbb.de

JUGOS in Schönaich

Kreative Gottesdienste für alle ab ca.
13 Jahren

Planung für 2021 läuft
Infos: [//www.ej-schoenaich.de](http://www.ej-schoenaich.de)

Lobpreisabend Crossroad in Altdorf, Gemeindehaus

immer erster Sonntag im Monat
um 19.00 Uhr

bisher noch keine Termine geplant

Termine

(sobald wieder möglich) unter:
<http://bit.ly/CROSSROAD>

NIGHTS FOR THE SOUL

Nfts / nights for the soul

Jugendgottesdienst in Darmsheim

Musik Jugendgottesdienst -

Zusammensein mit Gott

Ein Gottesdienst von jungen Leuten.

10. Oktober 2021

05. Dezember 2021

Beginn jeweils um 19.00 Uhr in der
Evang. Pelagiuskirche in Darmsheim

Infos im Internet:

[//darmsheim-evangelisch.de/jugend/nfts-jugendgottesdienst](http://darmsheim-evangelisch.de/jugend/nfts-jugendgottesdienst)

// insta: soul_sound_official

NIGHTLIGHT CVJM Holzgerlingen

Dein Licht am Wochenende (Bistro, Talk,
Impuls, Sing&Pray, Spiel und Spaß)

am 26.06., 25.09., 27.11

immer 19.00 - 22.00 Uhr
Holzgerlingen, CVJM-Haus Seebrücke

Infos unter: // www.cvjm-holzgerlingen.de

TIPP

JUGOS IM BEZIRK

42

// Tipps

Weitere Terminübersicht für 2021 und aktuelle Daten laufend auf der Homepage des Bezirksjugendwerks (soweit die Termine gemeldet werden)

Jugendgottesdienste in Aidlingen

Lobpreisabende am

18.07., 19.09., 17.10., 21.11.

jeweils in der Evang. Kirche Aidlingen
// insta: [ev_jugendaidlingen](#)

Lighthouse CVJM Sindelfingen JuGo 18+

18.07., 31.10., 28.11.

um 18.30 Uhr öffnet das Bistro.

Infos zum Thema gibt's unter
// www.cvjm-sindelfingen.de

Sifi Limitless Jugos Jugendreferat Sindelfingen

03.10., 19.12.

Beginn jeweils um 17.00 Uhr
in der Johanneskirche Sindelfingen

JuGo Maichingen CVJM Maichingen

Termine in Planung

Mehr Infos unter:
www.cvjm-maichingen.de



Kirchengemeinde und CVJM Magstadt

Auszeit – ein Gottesdienst von jungen Leuten für die ganze Gemeinde,

im Evang. Gemeindehaus, Großer Saal,
Alte Stuttgarter Str. 12, 71106 Magstadt

Infos unter: <https://auszeit-magstadt.de>

PRIME TIME JUGENDGOTTESDIENST

Ein JUGO des CVJM Magstadt speziell für
Jugendliche

am 19.06.

weitere Termine in Planung

Infos unter // insta: [cvjm.magstadt](#)



JUGO der Evang. Allianz Böblingen

Termine und genauere Infos zu den
einzelnen unter:

www.derjugendgottesdienst.de

Gibt es auch bei euch
einen JUGO?
Bitte meldet euch
im Bezirksjugendwerk.

VON PERSONEN IM EJW

MANUEL SPOHN

Unser neuer Bezirksjugendpfarrer



Manuel Spohn

Bezirksjugendpfarrer

im Kirchenbezirk Böblingen

Wie heißt du denn?

Ich heiße Manuel Spohn

Und wie alt bist du?

Ich bin 31 Jahre alt.

Und jetzt noch ein paar Worte zu deinem Familienstand, bitte.

Ich bin mit Miri verheiratet und wir haben zwei Kinder: Johanna (4) und Gabriel (bald 2)

Die ersten Fragen sind geschafft und schon geht die wilde Fragenfahrt weiter! ;-)

Boah, ich merk schon: EJW ist wilder als Europapark!

Wie kam es denn, dass du unser neuer Bezirksjugendpfarrer geworden bist?

Herr Röcker hat im Herbst letztes Jahr auf der Pfarrerdienstbesprechung gefragt, wer sich das vorstellen könne. Und da ich selber aus der EJW-Arbeit im Bezirk Bad Urach (inzwischen Bad Urach-Münsingen) komme, war es für mich klar, dass ich mir das vorstellen kann. Ich bin gespannt, was mich erwartet.

Was ist das Schöne im Umgang mit Kindern und Jugendlichen für dich?

Aus Sicht mancher Kinder und Jugendlichen bin ich ja schon steinalt – so alt fühle ich mich aber eigentlich noch gar nicht. Und wenn man viel mit jungen Menschen zu tun hat, dann kann man ein bisschen so tun, als wäre man auch noch jung und dadurch bleibt man irgendwie auch frisch und jung. Zumindest im Kopf und im Herzen.

Was ist das Coolste am Pfarrer:innen Beruf?

Ich schätze besonders, dass man Menschen in ganz unterschiedlichen Situationen begleitet. Sei es bei einer Taufe, Hochzeit, Beerdigung, Konfi oder Schulunterricht – Einfach das ganze Leben. Und für jede dieser Situationen gilt die gute Botschaft von Gott und ich darf sie den Menschen weitergeben. Es gibt nichts Besseres.

Und was würdest du gerne aus deiner Dienstbeschreibung streichen, wenn du könntest?

Beratungen über die neuesten Coronaverordnungen und wie man sie

VON PERSONEN IM EJW

MANUEL SPOHN

44

// Personen im EJW

Bezirksjugendpfarrer

jetzt in der Gemeinde umsetzen kann. Das hat schon so viel Zeit und Kraft gefressen.

Dein erstes Reiseziel nach der Pandemie?

Ich vermute, dass das irgendein Bauernhof mit Tieren sein wird.

Was darf auf deinem Frühstückstisch auf keinen Fall fehlen?

Kaffee, Kaffee, Kaffee. Ohne kann ich nicht in den Tag starten. Und ansonsten glutenfreie Brötchen, da ich eine Unverträglichkeit hab.

Mit welcher Musik kannst du am besten entspannen?

Eigentlich alles, was nicht nach Benjamin Blümchen, Kindergartenliedern oder ähnlichem klingt.

Über was hast du zuletzt so richtig lachen müssen?

Hmm, genau kann ich das gar nicht sagen. Ich vermute aber, dass ich über mich selbst lachen musste, weil ich manchmal einfach ein Schussel bin.

Und was macht dich zur Zeit am Traurigsten?

Was mich sehr traurig macht, sind die Augen von Jugendlichen, aus denen aufgrund von Corona die Freude am Leben verschwunden ist.

Abschließend hier noch die Möglichkeit für ein paar Willkommensworte des neuen Bezirksjugendpfarrers an unsere Leser:innen.

In der Jugendarbeit sind wir ja alle per du. Also: Ich bin der Manu. Ich bin gespannt, mich mit euch auf den Weg zu machen. Wenn ihr mich irgendwo seht, sprecht mich einfach an. Und bis dahin: Bleibt behütet und gesund.

Vielen Dank für deine Zeit.

Das Interview führte



Steffen Braun

2. Vorsitzender im EJW

AK Öffentlichkeitsarbeit

VON PERSONEN IM EJW

ABSCHIED

Mirjam Dauner - Abschied von Darmsheim



Gerlinde Sautter
Geschäftsführung und
Koordination

Abschied

Du bist ein Segen, den man spürt, hast uns bereichert und berührt,

du bist ein Salzmensch, du bist ein Lichtmensch;

würzt unser Leben, machst es hell, du bist ein ganz besonderer Fall,

es ist so schön, dass es dich gibt

Zu verstehen, wer wir sind ist nicht so leicht

oder zu spüren, was davon andere erreicht

Kannst du nicht sehen, du bist wertvoll wie du bist.

Das ist aus dem Lied „Schön, dass es dich gibt“ von Martin Pepper, das bei der Verabschiedung von **Mirjam Dauner**, Jugendreferentin in Darmsheim im März 2021, im Abschiedsgottesdienst gesungen wurde.

Diesen Text möchte ich gerne für die Verabschiedung im Rundbrief nochmal aufgreifen, vielen Dank an Mirjam für ihre wertvolle

Arbeit in Darmsheim, für's Licht und Salz sein, schön, dass Du Teil unseres großen Kolleg:innenkreises im Kirchenbezirk warst, wir haben immer gerne mit Dir zusammengearbeitet, Du hast bei Grund- und Aufbaukurs auf Bezirksebene mitgearbeitet, Dich bei networkregional beteiligt, wir hatten viele gute Begegnungen, Du hast uns „bereichert und berührt“.

Und nun wünschen wir Dir Gottes Segen für Deine neue Aufgabe, Dein Leben und würden uns freuen noch ab und zu von Dir zu hören.



Mirjam Dauner
Jugendreferentin
in Darmsheim
bis März 2021

VON PERSONEN IM EJW ABSCHIED

46

// Personen im EJW

Senta Hagmayer-Berner - Abschied von Ehningen

Meine liebe Senta!

Eigentlich fällt es mir immer leichter, etwas zum Anfang als zum Abschied zu schreiben. Wobei – ein „richtiger“ Abschied ist es ja Gott sei Dank (das kannst du gerne wörtlich nehmen!) nun nicht. Du bleibst in Ehningen, und ich bin mir sicher, dass wir uns dort bei welchen Dingen und Aktionen noch sehr oft begegnen werden. Darüber bin ich froh.

Wir haben viele Jahre lang zusammen gearbeitet, und gemeinsam dabei die unterschiedlichsten Bereiche durchlaufen: Wir haben mit Robert den KonfiUnterricht, gestaltet, wir waren auf Freizeiten, wir haben zusammen gebastelt (also DU), Ideen gesponnen, uns über Dinge aufgeregt, gemeinsam gesungen (ich eher die Charts, du warst für Xangbuch – übrigens eines der wenigen Worte mit „X“- so wie „Xond“ und „Xälzbrot... - zuständig), wir haben über Gott und seine wunderbare Welt diskutiert, uns im Glauben gestärkt, zusammen nachgedacht, und so wie es deiner Natur entspricht, gemeinsam unendlich viel gelacht. Über alles mögliche.

Uli Stein hat uns beide dabei immer besonders gefallen. Wir konnten uns regelrecht ausschütten über dessen Humor.

Vieles habe ich während dieser Zeit von dir gelernt. Am meisten aber vielleicht, dass du

nie etwas halbherzig auf die Beine gestellt hast, egal, mit welcher Aktion du dabei am Start gewesen bist. Etwas für andere zu tun, mit vollem Einsatz, ohne Rücksicht auf eventuell zur Verfügung stehende Stunden und Arbeitszeiten; jemanden mit dem Besten zu beglücken, das man selbst zu geben hat. Das warst, nein, das BIST du, liebe Senta, und es ist schön zu wissen, dass es solche Menschen gibt.

Über viele Jahre hinweg haben wir uns angenähert, haben mehr und immer mehr vom anderen kennengelernt. Vertrautheit ist gewachsen, und daraus ist wiederum eine wunderschöne und ehrliche Freundschaft entstanden. Dankeschön!

Für all die Jahre, und in freudiger Erwartung auf alles Kommende - Dein Wolfi

... „und bis wir uns wiederseh´n, und bis wir uns wiederseh´n möge Gott seine schützende Hand über dir halten!...“



Wolfi Roux

Jugendreferent

Distrikt Heckengäu

ejw

BEZIRKBÖBLINGEN



Barmherzigkeit
Einfache Menschen
Helfen ihren Nächsten
Durch innerstes Gefühl
geleitet
Gottesliebe

Jörn Stahnke

Elfchen



ejw

BEZIRKBÖBLINGEN